

Einführung in die Erwachsenenbildung/Außerschulische Jugendbildung

Inhalte:

Das Modul soll Basiswissen über das Handlungsfeld Erwachsenenbildung/Außerschulische Jugendbildung vermitteln, theoretische Zugänge und entsprechende methodologisch-methodische Konsequenzen aufzeigen sowie in die Grundformen jugend- und erwachsenenpädagogischen Handelns einführen.

Die *Vorlesung* führt in grundlegende Themen der Erwachsenenbildung/Außerschulischen Jugendbildung ein (u. a. Adressaten und Teilnehmer, Ordnungsgrundsätze, Recht, Institutionalfeld, Makro- und Mikrodidaktik, Finanzierung, Statistik, Wissenschaft, Studium). Die beiden *Seminare* legen die Grundlagen für eine professionstheoretische Betrachtungsweise jugend- und erwachsenenpädagogischen Handelns, vermitteln historisches Basiswissen über die Ausdifferenzierung von Erwachsenenbildung/Außerschulischer Jugendbildung als Beruf und führen in die Grundformen jugend- und erwachsenenpädagogischer Tätigkeit ein. Außerdem sollen konkrete Handlungsprobleme pädagogischer Arbeit exemplarisch dargestellt und theoretisch vertieft werden.

Qualifikationsziele:

Die Studierenden haben nach erfolgreichem Abschluss des Moduls grundlegende Kenntnisse über Themen, Handlungsfelder, Methoden und Theorien der Erwachsenenbildung und Außerschulischen Jugendbildung erworben. Darüber hinaus haben sich die Studierenden die Fähigkeit zur selbständigen Auseinandersetzung mit sowie die Aneignung, Reflexion und Diskussion von relevanter einführender Literatur der Erwachsenenbildung/Außerschulischen Jugendbildung angeeignet.